

Zum Leben gern bereit

wo meine vielen Worte bleiben
mit dem bunten Laub verweht
wie meine Lippen schweigen
wenn dies Jahr vorübergeht

wir dieses Schweigen lispeln
sobald einer von uns schläft
wie unsere Körper kräftig zittern
ist es wohl noch nicht zu spät

klopfen wir doch knochenstark
an die Seelenfenster dieser Nacht
reichen uns im Schlaf die Wärme
am Morgen frisch davon erwacht

für der Tage Miesepetrigkeiten
schaufeln wir uns die Wege frei
vom Gestern lassen wir uns leiten
genug der Liebe für uns dabei

wo unsere vielen Worte bleiben
wie buntes Laub davon getragen
unsere Lippen düster schweigen
die Augen trotzdem „Ja“ uns sagen

sind zum Leben so wir weiterhin bereit
egal in welcher und was für einer Zeit

© **Jörn Laue-Weltring**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)